

Niederschrift
über die Sitzung des
Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit
(01. Sitzung der XI. Wahlperiode)
am **Montag, 23.09.2024, in Montabaur**
im Peter-Paul-Weinert-Saal des Kreishauses

Beginn der Sitzung: 15.00 Uhr

Ende der Sitzung: 16:50 Uhr

Anwesenheit:

1. Vorsitzende, Kreisbeigeordnete, Schriftführer

Erste Kreisbeigeordnete Gabriele Wieland, Vorsitzende
Kreisbeigeordneter Andreas Strüder
Kreisbeigeordneter Klaus Ortseifen
Kreisinspektor Leon Leienthal, Schriftführer

2. Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit
bzw. deren Stellvertreter/innen

Dr. Sibylle Dünnes-Zimmermann, Höhn - 1. Stellvertreterin
Karl-Heinz Boll, Hachenburg
Susanne Görg, Montabaur
Natalie Benner, Gehlert - 2. Stellvertreterin
Bernd Labonte, Welschneudorf - 1. Stellvertreter
Uli Schmidt, Horbach
Sylvia Bijjou-Schwickert, Wirges
Elke Leistner, Westerbürg
Andreas Puderbach, Rothenbach
Michael Conradi, Siershahn (bis 16:15 Uhr)
Eva Ehrlich-Lingens, Nisterau
Samuel Schnitzler, Ruppach-Goldhausen - 1. Stellvertreter
Michael Krempel, Oberrod

3. Teilnehmer/innen nach § 40 Abs. 4 LKO

Stephan Bach, Breitenau

4. Sonstige Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Während der gesamten Sitzung
Beate Ullwer, Gleichstellungsbeauftragte
Sarah Omar, Leiterin der Abteilung 6 „Gesundheitsamt“
Lena Schardt, Pressestelle/Sitzungsdienst
Bianca Westphal, Seniorenleitstelle

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt die Vorsitzende, Erste Kreisbeigeordnete Wieland, fest, dass zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit mit Schreiben vom 13.09.2024 form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte am 18.09.2024 in der Westerwälder Zeitung.

Auf die entsprechende Frage der Vorsitzenden hin, werden keine Änderungen oder Erweiterungen der Tagesordnung beantragt.

Sodann nimmt Erste Kreisbeigeordnete Gabriele Wieland unter Hinweis auf die Einhaltung der Pflichten nach § 14 LKO (Schweigepflicht), § 15 LKO (Treuepflicht) und § 16 LKO (Ausschlussgründe) die Verpflichtung folgender Ausschussmitglieder vor:

- Dr. Sibylle Dünnes-Zimmermann
- Susanne Görg
- Natalie Benner
- Bernd Labonte
- Uli Schmidt
- Elke Leistner
- Michael Conradi
- Samuel Schnitzler
- Michael Krempel

Die Vorsitzende weist auf folgende ausliegende Unterlagen hin:

- Forderungsnachweise inkl. Personalbögen
- Datenschutzbelehrung
- Kommunikationsvereinbarung

Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit am 23.09.2024

Öffentlicher Teil

1. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten des Westerwaldkreises
2. Förderantrag im Rahmen der Seniorenpolitischen Konzeption **0010/XI**
des Westerwaldkreises
3. Ärztliche Versorgung
- 3.1 Aktivitäten des Westerwaldkreises
- 3.2 Ärztliche Versorgung im Westerwaldkreis, Verlängerung der **0031/XI**
Richtlinie zur Förderung der Niederlassung von Ärztinnen
und Ärzten im Westerwaldkreis
4. Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

23.09.2024

Tagesordnungspunkt: 1

Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
des Westerwaldkreises

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Die Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Beate Ullwer, Gleichstellungsbeauftragte des Westerwaldkreises. Sie bittet sie um ihren Bericht.

Beate Ullwer führt zunächst allgemein in die Thematik ein und berichtet sodann über ihre Tätigkeit im Berichtszeitraum Juni 2021 bis Mai 2024. Ihre Hauptzuständigkeit beziehe sich auf die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Daneben wirke sie auch im Rahmen von Vorstellungsgesprächen bei herausgehobenen Stellen oder Führungspositionen mit. Zudem sei sie auch in vielen Netzwerken auf der Ebene der Gleichstellungsbeauftragten und der Frauenförderung aktiv. Erste Kreisbeigeordnete Wieland dankt Frau Ullwer für ihre Ausführungen und ihre geleistete Arbeit.

Es schließt sich eine Fragerunde mit Redebeiträgen des Ausschussmitglieds Dr. Sibylle Dünnes-Zimmermann (CDU) und der Gleichstellungsbeauftragten, Beate Ullwer, an.

Sodann melden sich die Ausschussmitglieder Uli Schmidt (SPD) und Susanne Görg (CDU) zu Wort und bedanken sich ausdrücklich bei Frau Ullwer für ihr Engagement.

Der Ausschuss nimmt den vorgelegten Bericht zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

(Der Tätigkeitsbericht ist der Niederschrift als **Anlage I** beigefügt.)

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

23.09.2024

Tagesordnungspunkt: 2

Förderantrag im Rahmen der Senioren-
politischen Konzeption des Westerwald-
kreises

Vorlage-Nummer:

0010/XI

Erste Kreisbeigeordnete Wieland ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage. Sie geht außerdem in diesem Zusammenhang auf die Besonderheiten der Antragstellung und die möglichen förderfähigen Projekte ein.

Es schließt sich eine Aussprache mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Elke Leistner (AfD) und Karl-Heinz Boll (CDU) an.

Ausschussmitglied Uli Schmidt (SPD) weist darauf hin, dass die verfügbaren Mittel nicht vollständig ausgeschöpft würden und schlägt daher vor, in der nächsten Sitzung Vorschläge zur Verbesserung zu sammeln.

Die Vorsitzende teilt in diesem Zusammenhang mit, es lägen drei weitere Anträge vor, bei denen jedoch notwendige Unterlagen fehlen würden. Zur Vereinfachung des Handlungsablaufs schlägt sie deshalb vor, die Verwaltung bei Vorliegen aller Voraussetzungen zu ermächtigen, die Bewilligung zu erteilen. Der Ausschuss signalisiert Zustimmung.

Sodann stellt Erste Kreisbeigeordnete Wieland folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit nimmt die Förderungen für das Seniorenangebot „Gut Leben und älter werden in der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen“ zustimmend zur Kenntnis und bewilligt 1.000 Euro für die Umsetzung des Projektes.
2. Der Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit ermächtigt die Verwaltung, bei Vorliegen aller Voraussetzungen positiv über die drei weiteren Förderanträge im Zusammenhang mit der Seniorenpolitischen Konzeption zu entscheiden und den Ausschuss hierüber in der nächsten Sitzung zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

23.09.2024

Tagesordnungspunkt: 3.1

Ärztliche Versorgung im Westerwaldkreis.
Aktivitäten des Westerwaldkreises

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Erste Kreisbeigeordnete Wieland ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt kurz in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage. Sodann bittet sie Sarah Omar, Leiterin des Gesundheitsamtes, um deren Bericht.

Frau Omar berichtet anhand einer Power-Point-Präsentation über die Aktivitäten des Westerwaldkreises im Rahmen der Ärzteförderung. Erwähnenswert sei insbesondere das „Mediziner Camp“, welches kürzlich erstmals im Westerwaldkreis stattgefunden habe. Die Medizinstudierenden seien dem Programm gegenüber sehr aufgeschlossen gewesen.

Erste Kreisbeigeordnete Wieland dankt Frau Omar für ihre Ausführungen.

Es schließt sich eine Fragerunde mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Susanne Görg (CDU), Samuel Schnitzler (FDP), Bernd Labonte (CDU), Uli Schmidt (SPD), Karl-Heinz Boll (CDU), Elke Leistner (AfD), Dr. Sibylle Dünnes-Zimmermann (CDU) und Eva Ehrlich-Lingens (B90/Die Grünen) an.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

(Die Power-Point-Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage II** beigelegt.)

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

23.09.2024

Tagesordnungspunkt: 3.2

Ärztliche Versorgung im Westerwaldkreis,
Verlängerung der Richtlinie zur Förderung
der Niederlassung von Ärztinnen und
Ärzten im Westerwaldkreis

Vorlage-Nummer:

0031/XI

Die Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Es schließt sich eine Aussprache mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Uli Schmidt (SPD), Elke Leistner (AfD) und der Vorsitzenden an.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit empfiehlt dem Kreistag zu beschließen, die Geltungsdauer der Richtlinie zur Förderung der Niederlassung von Ärztinnen und Ärzten im Westerwaldkreis um 2 Jahre, bis zum 31.12.2026, zu verlängern und die Fördermittel in Höhe von 100.000 Euro in den Haushalt 2025 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

**Sitzung des Ausschusses
für Soziales, Gleichstellung
und Gesundheit am:**

23.09.2024

Tagesordnungspunkt: 4

Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte,
Termine

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

- 4.1 Ausschussmitglied Uli Schmidt (SPD) regt an, nachfolgende Themen in den nächsten Sitzungen aufzugreifen. Hierzu zähle die Projektgruppe „Housing First“ und die Versorgung des Westwaldkreises im Bereich der ambulanten Pflege, sowie die Thematik Arbeitsmigration, der aktuelle Sachstand bezüglich des Armutsberichts und die Unterstützung von Menschen mit Demenzerkrankten. Erste Kreisbeigeordnete Gabriele Wieland sagt zu, die genannten Anregungen in den nächsten Sitzungen aufzugreifen.

Es schließt sich eine rege Diskussionsrunde mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Eva Ehrlich-Lingens (B90/Die Grünen), Michael Krempel (Freie Wähler), Elke Leistner (AfD), Bernd Labonte (CDU), Susanne Görg (CDU), Samuel Schnitzler (FDP) und der Vorsitzenden an.

Mit einem Dank an die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Gesundheit schließt die Vorsitzende die Sitzung um 16:50 Uhr.

Der Schriftführer
gez. L. Leienthal, KI

Die Vorsitzende
gez. EKB G. Wieland